



## Fragestunde Februarsession 2023

### Rageth betreffend Umgang mit Chatbots wie GPT an Bündner Bildungsinstitutionen

ChatGPT ist ein künstliches Intelligenz-Modell für natürliche Sprachverarbeitung, das von OpenAI trainiert wurde. Es versteht menschliche Eingaben und generiert eine mögliche Antwort darauf, indem es auf einer grossen Menge an Texten lernt. ChatGPT kann eine Vielzahl von Aufgaben ausführen, darunter Fragen beantworten, Texte generieren und Übersetzungen durchführen. ChatGPT gibt es seit Ende 2022 und der Zugang ist derzeit frei zugänglich und ist somit für alle nutzbar.

Gerade in Bildungsinstitutionen entstehen daraus Chancen und Risiken: Einerseits können Schüler:innen im Lernprozess damit unterstützt werden, andererseits könnte ChatGPT für diese auch ein Verlust des eigenständigen Denkens bedeuten, zumal ChatGPT beispielsweise Aufsätze, Arbeiten, Matheaufgaben oder kleinere IT-Programmierungen erstellen kann.

In diesem Zusammenhang stelle ich der Regierung folgende Fragen:

1. Ist der Einsatz von Chatbots wie GPT an Bündner Schulen (z.B. BKS, FHGR, PHGR...) bereits reguliert bzw. ist eine Regulierung vorgesehen?
2. Welche Erfahrungen haben diese Bildungsinstitutionen bereits mit dem Einsatz von Chatbots wie GPT gemacht?
3. Ist bereits in Planung, dass Schüler:innen und Student:innen auf Chancen und Risiken solcher Systeme sensibilisiert werden?

Grossrat Simon Rageth, Zizers

3. Februar 2023